Inhalt

Teil 1	13	
1	Zielsetzung und Gliederung der Arbeit	18
2 2.1 2.2	Hintergrund der Studie Arbeitsstrategien Nicht-deutschsprachige Anglistikstudierende	18 20 21
3	Kontrastive Sprachübungen	22
4 4.1 4.2	Datenüberblick Datenerfassung Datenanalyse	24 25 25
Teil	II – Wissenschaftliche Bezugsdisziplinen	27
1 1.1 1.2 1.3 1.4	Übersetzungsforschung Was ist Übersetzen? Kompetenzen Übersetzung als sprachpraktische Übung Studien zum Übersetzungsprozess	28 30 31 32 36
2 2.1 2.2	Spracherwerbs- und Sprachlehrforschung Language awareness Lerntechniken und Lernstrategien	39 43 45
3 3.1 3.2 3.3	Mehrsprachigkeitsforschung Definitionen Modelle Durchgeführte Studien	47 47 51 56
4	Zusammenfassung	62



Teill III - Forschungsmethoden		
1	Methodologische Basis der vorliegenden Studie	66
1.1	Merkmale und Definitionen qualitativer Forschung	67
1.2	Argumente für eine qualitative Ausrichtung der vorliegenden Studie	69
1.3	Verortung der Forscherperspektive	72
1.4	Reliabilität der Daten	73
2	Datenerhebungsmethoden – Introspektion in der	
	Fremdsprachenforschung	74
2.1	Introspektionsmethode Lautes Denken	77
2.1.1	Ursprünge der Introspektion	77
2.1.2	Verfahren der Instrospektion	78
2.1.3	Monologes Lautes Denken	79
2.1.4	Dialoges Lautes Denken	82
2.2	Introspektionsmethode stimulated recall	88
	Mediengestützes stimulated recall	91
2.2.2	Interviewgestütztes stimulated recall	92
3	Zusammenfassung	93
Teil IV – Studie		
1	Techniken und Strategien: Ziele der Studie	96
1.1	Begriffserklärungen	96
1.1.1	Techniken	97
1.1.2	Strategien	99
1.2	Beschreibung von Techniken und Strategien	101
1.3	Erstellung eines Strategienkatalogs	102
2	Die sprachpraktische Übung Übersetzung für Nicht-	
	Muttersprachler	102
2.1	Umgang mit Übersetzungsaufgaben in der Übung	105
2.2	Sozialformen in der Übung	108
2.3	Textsorten und grammatische Komponenten	109
3	Durchführung der Studie	111
3.1	Kursteilnehmer	112
3.1.1	Nationalitäten	112
3.1.2	Sprachenhintergrund	112
3.1.3	Versuchspersonen – Daten aus den Fragebögen	113

	.2	Werkzeuge der Datenerhebung	116
		Verortung der Daten	117
		Fragebögen	118
	.2.3	Dialoge Problemlösungsprotokolle	120
	.2.4	Texte	125
3.	.2.5	Interviewdaten	126
4		Das Analyseverfahren	127
4	.1	Fragebogen und Interviews	127
4	.1.1	Auswertung der Fragebögen	127
4	.1.2	Gesprächsnotizen	129
4	.2	Kategorisierung der Verbaldaten	129
4	.2.1	Kategorienbildung	130
5	i	Zusammenfassung	132
1	Teil V	7 – Datenanalyse	133
1		Problemlösungsprozess	133
2		Makrostrategien	137
	2.1	Kollaboration	138
		Datenbeispiele – Diskussion	139
	2.2	Aufgabenverteilung	140
		Datenbeispiele – Diskussion	141
	2.3	Prokrastination	142
2	2.3.1	Datenbeispiele – Diskussion	143
	2.4	Einzelarbeit mit anschließendem Vergleich	144
		Datenbeispiele – Diskussion	145
	2.5	Abschließender Textabgleich	146
	2.5.1	•	146
2	2.6	Zusammenfassung	147
3		Mikrostrategien	148
	3.1	Angebot und Reaktion	148
3	3.1.1	Datenbeispiele – Diskussion	149
	3.2	Angebot und Reaktion mit Alternative	150
3	3.2.1	<u> </u>	150
	3.3	Angebote Einzelwort oder begrenzte Struktur	151
3	3.3.1	Datenbeispiele – Diskussion	151

3.4	Angebote als Auslöser für Reaktionen	153
3.4.1	Datenbeispiele – Diskussion	153
3.4.2	Abschließende Schemata	156
3.5	Nachfragen Kommunikationssituation	157
3.5.1	Datenbeispiele – Diskussion	157
3.6	Nachfragen mit Zusatz	159
3.6.1	Datenbeispiele – Diskussion	159
3.6.2	Abschließende Schemata	160
3.7	Lautes Denken	162
3.7.1	Datenbeispiele – Diskussion	162
3.7.2	Abschließendes Schema	164
3.8	Sprachgefühl	165
	Datenbeispiele – Diskussion	165
3.8.2	Abschließendes Schema	166
3.9	Diskussion Wortebene	167
	Beispiele Davis – Diskussion	167
3.9.2	,Kultursprachliche' Diskussion Miss Davis und secretary	170
3.9.3	Beispiele Fire – Diskussion	171
4	Zusammenfassung	173
Teil V	I – Fazit	175
1	Strategienkatalog	179
2	Ergebnisse	184
3	Ausblick und weitere Forschungsdesiderate	187
Anhai	ng	
Fraget	oogen 1: Alle Teilnehmer der Übung Übersetzung für Nicht-Muttersprachler	191
Fragel	pogen 2: Programmstudierende	193
_		
Fragebogen 3: Magisterstudierende 19		
Ausgangstext 1: Anekdote		
Ausga	ngstext 2: Zeitungsartikel	197

Datenbeispiele – Datenanalyse	198
Transkripte Wortebene	225
Bibliografie	249
	265
Danksagung	205